



Freiwillige Feuerwehr Finning



Ihr Autopartner am Ammersee

Kompetent, zuverlässig
und mit perfektem Service



- **Prüfstützpunkt**
- **TÜV-Abnahme täglich**
- **AU-Abnahme für alle Fahrzeuge**
- **Karosserie-Fachbetrieb**
- **Reparaturen von PKWs aller Art**
- **Reifenservice**
- **Frühjahrs-, Urlaubs- und Winter-Check**
- **Einlagerungsservice**
- **E-Bike- und Fahrrad-Verleih**
- **E-Mobilität**
- **Werkstatt auch samstags geöffnet**
- **Car-Wash**
- **Tankstelle**
- **Neuwagen**
- **Gebrauchtwagen**
- **Leasing/Finanzierung**



Schweiger 



Auto Schweiger GmbH, Schondorfer Straße 12, 86919 Utting
Tel. 08806 333920, auto-schweiger.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR FINNING

Info 2022

Eine kostenlose Information für alle Haushalte
und Gewerbebetriebe in Finning

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Steckerlfisch am Feuerwehrhaus	4
Fahrzeugkonzept	6
Der zweite Kommandant stellt sich vor	10
Hilfe für die Ukrainer	12
Frauentag	13
Einsätze 2021	16
Feuerwehrverein	22
Wir suchen Verstärkung	24
Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr	25

Impressum:

Herausgeber:

Feuerwehrverein Finning e.V., Mühlstraße 5, 86923 Finning,
Tel.: 08806/959551, E-Mail: vorstand@feuerwehr-finning.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Tobias Karl, 1. Vorstandsvorsitzender

Fotos:

Tobias Karl, Florian Zeis, Olga Boos, BRK Landsberg, Simon
Weißenbach

Druck:

CM Designs, Sonnenstraße 12a, 86923 Finning

Steckelfisch am Feuerwehrhaus

Auch an diesem Karfreitag fand unser „Steckerlfisch am Feuerwehrhaus Finning“ statt und wir freuen uns wahnsinnig darüber, wieviel positive Rückmeldungen wir für den Fisch und die Organisation bekommen haben. Genau 440 Fische und 260 Brezn wurden vorbestellt und dann am Karfreitag im Zeitraum von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr bei uns abgeholt.

Schön war auch, dass das Wetter in diesem Jahr mitgespielt hat, so dass sich viele Leute in unserem Bewirtungsbereich direkt niedergelassen und den Fisch und die Brezn noch direkt vor Ort gegessen haben. Damit hat sich schon eine kleine Tradition etabliert, die wir auch in den kommenden Jahren fortführen wollen. Und wir freuen uns auch jetzt bereits auf das nächste Jahr.





Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Landsberg-Dießen

Fahrzeugkonzept

Hinter den beiden Fahrzeugen der Feuerwehr Finning steht ein Einsatzkonzept, welches über die letzten Jahre ausgearbeitet und verfeinert wurde und welches den bestmöglichen Einsatz von Mensch und Material bei den verschiedensten Einsatzszenarien als Ziel hat. Dieses Einsatzkonzept wollen wir Ihnen hiermit gerne einmal vorstellen. Zentrale Idee dabei ist, dass jedes Fahrzeug bei den verschiedenen Einsätzen eine ganz bestimmte Aufgabe übernimmt und somit noch schneller zum Einsatzerfolg beiträgt.

Wir wollen Ihnen zuerst einmal erklären, welche Fahrzeuge uns überhaupt zur Verfügung stehen.

Löschgruppenfahrzeug (LF16/12) – Das Arbeitstier

Fahrzeugtechnischer Kern unserer Arbeit ist unser Löschgruppenfahrzeug (LF16/12). Die beiden Zahlen stehen dabei für die Förderleistung (1.600 Liter pro Minute) und das Wasser, was das Fahrzeug mitführt (1.200 Liter Löschwassertank). Das ist unser Arbeitstier, also das Fahrzeug, mit dem wir sowohl bei Brandeinsätzen also auch bei Technischen Hilfeleistungen immer als erstes ausrücken und in welchem wir viele verschiedene Ausrüstungsgegenstände finden, um eben diese Einsätze bewältigen zu können. Darunter fällt neben Schläuchen, Strahlrohren und Atemschutzgeräten für die Brandbekämpfung eben auch Hydraulisches Rettungsgerät wie Spreizer, Schere und Rettungszylinder sowie Hebekissen, Motorsägen, Stromerzeuger etc. für die Technische Hilfeleistung. Das Fahrzeug ist für 9 Feuerwehrfrauen und -männer, fachlich spricht man von einer Gruppe, ausgelegt.

Das Fahrzeug ist mittlerweile 31 Jahre alt und damit bereits schon in die Jahre gekommen, so dass immer mehr Reparaturen anfallen. So ist der Dieseltank bereits nach einer größeren Undichtigkeit geflickt worden, weil es diesen als Ersatzteil gar nicht mehr gibt. Das ist auch der Grund, dass eine Ersatzbeschaffung im kommenden Jahr ansteht.

Gerätewagen-Logistik (GW-L) – Der Allrounder

Die ideale Ergänzung ist hierbei unser Gerätewagen-Logistik (GW-L). Auch dieses Fahrzeug ist für 9 Feuerwehrleute ausgelegt, allerdings haben wir dort keine feste Beladung, sondern diese ist flexibel und kann beliebig, je nach Einsatzmeldung, geändert werden. Insgesamt gibt es fünf Rollcontainer, welche je nach Einsatzmeldung schnell getauscht werden können. So gibt es einen Rollcontainer mit einer zusätzlichen Tragkraftspritze, umgangssprachlich wür-

Storz
MALERBETRIEB

Storz Malerbetrieb GmbH
Meisterbetrieb

Am Graben 2
86923 Finning

T: 08806 – 3 53
M: 0172 – 8 15 51 96
F: 08806 – 76 35

www.storz-malereibetrieb.de info@storz-malereibetrieb.de

de man Pumpe sagen, sowie zwei Rollcontainer mit je 500 Meter B-Schläuchen in Buchten. Weiterhin gibt es einen Rollcontainer, in dem nach einem Einsatz sehr einfach die schmutzigen Ausrüstungsgegenstände gelagert werden können.

Drei große Tanks (IBCs) mit je 800 Liter, also insgesamt 2.400 Liter zusätzliches Löschwasser sind, sind fest als Beladung eingeplant. Diese können bei Bedarf aber auch über Hubwagen abgeladen werden. Nur dauert dies ein bisschen länger, so dass die Umladung nicht Bestandteil des Einsatzkonzepts ist.

Und nun wollen wir Ihnen einmal erklären, wie die beiden Fahrzeuge sich ergänzen und welche Konzepte bei den verschiedenen, möglichen Einsätzen angewendet werden können.

Vorgehen bei Brandeinsätzen

Wie oben beschrieben fährt das Löschruppenfahrzeug LF16/12 als erstes Fahrzeug zum Einsatzort und übernimmt dort die ersten Löschmaßnahmen. Dabei wird aus dem vorhandenen 1.200 Liter Tank gearbeitet. Diese Menge hält, je nach Anzahl der eingesetzten Strahlrohre und Durchflussmenge, für ca. 3 bis 6 Minuten. Zeitgleich wird versucht einen Hydranten, in der näheren Umgebung zu finden, aus dem dann das benötigte Wasser mit mehreren Hundert bis 1.000 Liter Wasser pro Minute entnommen werden kann.



Nun gibt es in unserem Ortsgebiet aber einige Objekte, bei denen der nächste Hydrant einige Hundert Meter entfernt ist bzw. bei dem die Löschwasserversorgung allgemein nicht ausreichend ist. Dies betrifft bestimmte Objekte im Ort, aber natürlich auch einige Aussiedlerhöfe um Finning.

Bei genau diesen Objekten, spielt der GW-L seine Stärken voll aus. Dies liegt zum einen an dem zusätzlichen Wasser, dass das Fahrzeug dabei hat. Hinzu kommt aber ein sogenannter

Faltbehälter, in welchen 5.000 Liter Wasser passen. Diesen kann man sich wie ein großes Schwimmbecken vorstellen, welcher als Pufferspeicher fungiert. In diesem Faltbehälter können also bis zu 5.000 Liter Wasser „zwischengelagert“ werden kann, um es dann über eine weitere Pumpe wieder anzusaugen und für die Brandbekämpfung einzusetzen. Dadurch ge-



winnt man gerade bei diesen kritischen Objekten erstmal Zeit.

Aber auch sonst hat sich das zusätzliche Wasser auf dem GW-L bewährt. Bei dem LKW-Brand im August 2021 war das LF16 mit der Brandbekämpfung beschäftigt, während das GW-L pendelte und immer wieder neues Löschwasser von einem weit entfernten Hydranten nachholte.

Die zweite Stärke, welche das GW-L ausspielt, sind die 1.000 Meter Schlauch, welche das Fahrzeug mitführt. Damit lassen sich dann sogenannte lange Schlauchstrecken legen, um eben auch über eine solche lange Distanz die Einsatzstelle mit einem kontinuierlichen Wasserstrom zu versorgen. Eine notwendige Pumpe hierfür hat der Gerätewagen selbst dabei. Weitere Pumpen würden dann von anderen Feuerwehren hinzugezogen werden.

Vorgehen bei Technischer Hilfeleistung

Auch bei dieser Einsatzmeldung fährt das Löschgruppenfahrzeug LF16/12 als erstes Fahrzeug zum Einsatzort, um die ersten Maßnahmen wie Verkehrsabsicherung, Patientenbetreuung, Technische Rettung etc. durchzuführen.

In diesem Fall würde der zweitausrückende GW-L dann die Beladung im Feuerwehrhaus erst noch ändern. Die Rollcontainer mit der Pumpe und / oder den Schläuchen würden abge-

laden und der Rollcontainer „Greifzug / THL“ würde aufgeladen werden. Dies kann in kürzester Zeit erfolgen. Damit steht den Einsatzkräften dann weiteres, zusätzliches Material wie weiteres Holz als Unterbaumaterial, aber auch ein Greifzug mit einer Zugkraft von bis zu 32 Kilonewton (sehr grob gesagt 3,2 Tonnen) zur Verfügung, um verunfallte Fahrzeuge und andere Objekte zu sichern bzw. zu ziehen oder abzulassen. Weiterhin gibt es eine weitere Möglichkeit zur Beleuchtung von Einsatzstellen mittels der auf dem GW-L mitgeführten Beleuchtungsgeräte.

Ergänzend sei zu allen Einsatzszenarien erwähnt, dass beide Fahrzeuge natürlich immer das Wichtigste an den Einsatzort bringen, und das sind unsere Feuerwehrfrauen und -männer. Insgesamt können beide Fahrzeuge also bis zu 18 Rettungskräfte transportieren.

Und bei allen anderen Einsätzen?

Auch bei allen anderen Einsätzen teilen sich die Fahrzeuge die vorhandenen Aufgaben optimal auf. Falls beispielsweise ein Keller unter Wasser stehen sollte, so bringt das LF16/12 die ersten Tauchpumpen sowie die erste Stromversorgung mittels Stromerzeuger, während der GW-L dann eine große Gitterbox mit weiteren Tauchpumpen und Wassersauger nachbringt.

Insgesamt haben wir hier ein schlüssiges Konzept, welches wir auch regelmäßig beüben, damit die Aufgaben und Tätigkeiten von allen Feuerwehrmitgliedern jederzeit sicher beherrscht werden.

Thomas Heumos Spenglermeister

Blechbearbeitung für Dach und Wand



 **0151 - 651 498 43**

 **info@spenglerei-heumos.de**

 **Raiffeisenweg 16 • 86923 Finning**

 **www.spenglerei-heumos.de**

Arnd Rochell

Hier stellt sich unser neuer 2. Kommandant einmal vor

Als in meinem Heimatort Percha am Starnberger See im Jahre 1994 Mitglieder für eine neue Jugendfeuerwehr gesucht wurden, ließ ich mich zusammen mit ein paar Freunden nicht recht lange bitten und war dabei. Schon bald hat sich gezeigt, dass mir dieses Hobby sehr viel Freude bereitet und dass ich gerne an den diversen Übungen, Wettkämpfen, Ausflügen und mit zunehmendem Alter auch an den weiterführenden Lehrgängen



teilnehme. Die Kameradschaft untereinander war in dieser Jugendgruppe enorm! Nach Abschluss der Grundausbildung und der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger folgte eine aus beruflichen Gründen etwas ruhigere Feuerwehr-Phase, die nur durch die Ausbildung zum Gruppenführer unterbrochen wurde. Ab meinem Umzug nach Sendling war diese ruhige Phase aber beendet und ich habe mich in meine damals neue Feuerwehr München Sendling wieder stark einbringen können. Diese Feuerwehr hatte neben einer hohen Anzahl von Alarmen (250 bis 350 in den letzten Jahren) für mich auch dadurch ihren Reiz, dass die Abteilung die IuK-Gruppe für die Feuerwehr München stellt und mit einer Vielzahl an technischen Geräten die Information und Kommunikation bei Großschadenslagen unterstützt. Nachdem wir in Percha damals auch den Landkreis-eigenen Einsatzleitwagen stati-



oniert hatten und diesen zu besetzen hatten, kam mir das sehr gelegen. Neben IT-Ausstattung, Lagekartenmaterial, Telefonanlagen und ähnlichem verfügt die LuK in Sendling aber auch über drei seltene Feuerwehrfahrzeuge, nämlich BMW-Motorräder. Dort konnte ich mich zum Krad-Staffelführer weiterbilden lassen.

Nach einem München-internen Umzug wechselte ich in die Abteilung Großhadern und verrichtete dort den regulären Alarm-Dienst (bei mittlerweile ähnlichen Alarm-Zahlen wie in Sendling) als Gruppenführer und Maschinist. Die Sonderaufgabe in der LuK konnte ich unverändert weiter wahrnehmen.

Neben der Einsatz-Tätigkeit war ich in Percha, dann aber auch in München, über viele Jahre hinweg in der Jugendausbildung tätig. So war ich in den letzten knapp neun Jahren erst stellvertretender und dann Jugendleiter für das Gebiet Süd und somit für die Jugend der vier dort beheimateten Abteilungen zuständig.

Im letzten Jahr habe ich nun aber der Stadt den Rücken gekehrt (zumindest was das Wohnen betrifft) und durfte im Sommer Mitglied der Feuerwehr Finning werden. Mein Hobby Feuerwehr weiterführen zu können, war mir sehr wichtig: Nicht nur habe ich bei meinen Feuerwehren viele Freunde gefunden, vor allem, dass man seinen Mitbürgern aktiv helfen kann, wenn jemand in Not ist, motiviert mich ungemein. Dass es sich dabei um sehr abwechslungsreiche Tätigkeiten handelt und man sich immer wieder auf Neues einstellen muss, empfinde ich ebenfalls als spannende Herausforderung.

Ich wurde hier von Anfang an sehr gut aufgenommen und ich freue mich sehr, meinen Beitrag nun auch in diesem für mich neuem Amt leisten zu können!

📞 **01577 - 2 63 98 75**
michael.streifinger@gmx.de

Am Kreuzberg 10
86923 Finning

Hausmeisterservice
Bagger
betrieb
Streifinger



- Rund um Haus und Garten • Entrümpelungs-Service
- Holz-Montageservice • Weitere Arbeiten gerne nach Absprache



Hilfe für die Ukraine

In unserer Feuerwehr haben wir Frauen und Männer mit unterschiedlichster Abstammung, darunter auch Feuerwehrleute mit Wurzeln sowohl in Russland als auch in der Ukraine. Daher war es uns ein besonderes Anliegen, die Sammelaktion für die Ukraine, welche von der Feuerwehr Hurlach sowie der Gemeinde Hurlach zusammen mit der Vereinigung „Jugend mit Mission“ durchgeführt wurde zu unterstützen.

Daher haben wir am Samstag, 05.03.2022, Spenden am Feuerwehrhaus Finning angenommen. Die Sammelaktion war ein voller Erfolg. Viele Kartons an Hygieneartikel, Windeln, Dosen mit Nahrungsmitteln, Wasser, Decken etc. konnten gesammelt und an die Feuerwehr Hurlach übergeben werden.

Wir sagen vielen Dank an alle Helfer für die Arbeit und an die Freiwillige Feuerwehr Hurlach für die übergeordnete Organisation.

Vielen Dank an EDEKA Keicher Finning für die Spende von Windeln und die kostenlose Brotzeit.

Aber auch vielen Dank an alle Spender aus und um Finning (teilweise kamen Spender extra aus Hagenheim zu uns gefahren) für die vielen kleinen und großen Spenden. Wir haben die Spenden an die Feuerwehr Hurlach übergeben.

Am Mittwoch, 09.03.2022, wurden dann alle Spenden von einem LKW direkt an die polnisch-ukrainische Grenze gebracht, wo die Vereinigung „Jugend mit Mission“ ein Zelt betreibt und die Spenden an die geflüchteten Frauen und Kinder verteilt. Weiterhin fahren von dort aus kleinere LKWs direkt in die Ukraine, um die Spenden dort zu verteilen.



Frauentag



Am Samstag, 25.09.2021 hat der Frauen-Tag / Info-Tag am Feuerwehrhaus Finning stattgefunden. Ziel war es, auf das Engagement in unserer Feuerwehr hinzuweisen und mögliche Interessentinnen und Interessenten für die Arbeit zu gewinnen. Dazu gab es mehrere Stationen, an denen jeder die Arbeit der Feuerwehr einmal ausprobieren konnte. Jede der Stationen war durch die Frauen unserer Feuerwehr

besetzt. Damit konnten wir auch gut zeigen, dass die Arbeit in der Feuerwehr eben keine „reine Männerarbeit“ ist. Wiederum wurden aber auch die Männer nicht ausgeschlossen, sondern konnten selbst auch sehr gut einmal ausprobieren, welche Arbeiten es gibt.

Für da leibliche Wohl gab es Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke sowie einen Bewirtungsbereich. Ab 16:00 Uhr haben dann die Feuerwehrfrauen gezeigt, wie sie innerhalb kürzester Zeit eine Person aus einem PKW befreit haben.

Der Tag war ein voller Erfolg und wird bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für die rege Teilnahme und das aktive Mitmachen.

**Wir wollen Sie verwöhnen
Gesundheit erleben**

10 % auf einen Artikel Ihrer Wahl
(nur für Nichtarzneimittel)

**Das Team der Apotheke
und**

Dr. Ursula Koch, Apothekerin für Allgemeinpharmazie und Ernährungsberatung, Homöopathie und Naturheilkunde, Utting, Tel 08806 92 22 0, Fax 08806 92 22 29

**APOTHEKE
AM** 
Dorfbrunnen



Ja immer wieder toll wie ihr euch einsetzt und eure Freizeit investiert 🙌



Liebe Finninger Feuerwehr, schön das es euch gibt und vielen Dank für euer Ehrenamt!

VIELEN
DANKEN



Mein allergrösster Respekt an alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen Rettungskräfte, sei es Feuerwehr, Rettungsdienst und und und. Das was jeder einzelne leistet, verdient Anerkennung und Dank und auf gar keinen Fall Beleidigungen oder Vorwürfe.

DANK
FÜR MEINE
BLITZ-RETTUNG



Liebe Finninger Feuerwehr, wir sind froh das wir Euch haben!!! Lasst Euch von einem einzelnen nicht runter ziehen! Der Herr hat wahrscheinlich keine Ahnung was ihr wirklich leistet! !!



Ihr habt bestimmt euer bestes gegeben vielen Dank für euren Einsatz wenn wir euch nicht hätten



Ich sage nur Respekt dem Ehrenamt und rundum ein Danke 🤝🙏



Liebe Feuerwehr Finning,
zunächst einmal vielen Dank für Eure tolle Arbeit (und zwar 24 Stunden, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr)!
Ich war selbst schon einige Male Ersthelfer bei Unfällen und kann daher prinzipiell verstehen, wie man sich fühlt, wenn man auf Hilfe wartet. Dennoch darf das nie in Vorwürfen gegenüber anderen enden, die ebenso helfen wollen.
Umso mehr imponiert es mir, wie ihr zu dem Vorgang Stellung bezieht: Sachlich und klar in der Aussage und dennoch einfühlsam und reflektierend gegenüber allen Beteiligten.
Das nötigt mir (und sicherlich auch anderen) großen Respekt ab und zeigt eindrucksvoll, mit welcher Einstellung ihr euer Ehrenamt ausübt!

An



Vielen Dank für diesen unglaublichen Job!!! 🤝🙏

MEINE

Feuerwehr



Ihr macht einen super Job schön das es euch gibt



Hier mal ein richtig großes Lob an alle Rettungskräfte egal, ob freiwillig oder beruflich! In einer Notfallsituation kann man sich auf Feuerwehr, Katastrophenschutz, Rettungsdienst, Notarzt und Polizei 100%ig verlassen. 🤝🙏

Einsätze 2021

12.02.2021 13:54 bis 16:30 Uhr

Einsatzmeldung: Baum droht zu fallen

Die Feuerwehr Finning wurde auf die Verbindungsstraße nach Obermühlhausen gerufen. An der Abfahrt zum Parkplatz des Windachseespeichers drohte ein Baum auf eine Telefonleitung bzw. die Straße zu fallen. Vor Ort waren dann tatsächlich sogar mehrere Bäume betroffen. Die Straße wurde durch uns kurzfristig gesperrt, so dass die Bäume sicher mit einer Motorsäge und Muskelkraft entfernt werden konnten.

16.02.2021 23:36 bis 02:00 Uhr

Einsatzmeldung: Unterstützung Rettungsdienst

Die Feuerwehr Finning wurde zur Unterstützung des Rettungsdienst in das Ortsgebiet alarmiert. Zusammen mit der Feuerwehr Landsberg unterstützten wir den Rettungsdienst, um die Patienten von einem höhergelegenen Geschoss auf den Boden zu bringen. Weiterhin leuchteten wir den Landeplatz für den Rettungshubschrauber aus und unterstützten die Mannschaft des Hubschraubers mit einer Tragehilfe.

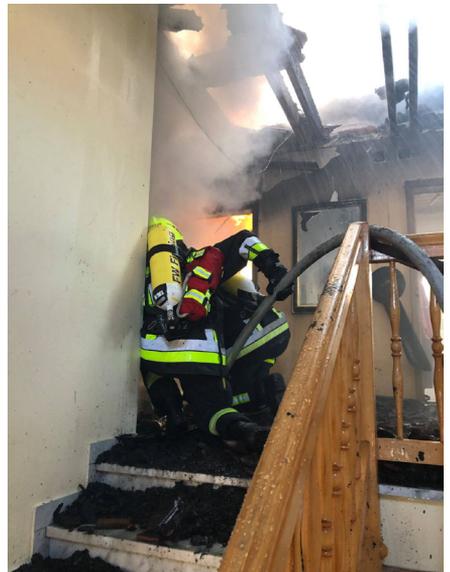
Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Landsberg, dem BRK, dem Notarzt sowie dem Rettungshubschrauber Christoph München für die gute Zusammenarbeit.

01.03.2021 11:36 bis 16:00 Uhr

Einsatzmeldung: Brand Wohnhaus

Am Montag den 01.03. wurde die Feuerwehr Finning zu einem Brand nach Hofstetten alarmiert. Zu Beginn wurde ein brennender Holzschuppen am Gebäude gemeldet. Bei unserem Eintreffen stand der Holzschuppen in Vollbrand und das Feuer hatte sich bereits auf das Dach der angrenzenden Garage und des Wohngebäude ausgebreitet. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr Hofstetten und den Feuerwehren aus Landsberg, Obermühlhausen, Entraching, Hagenheim, Pürgen und Lengenfeld sowie der Kreisbrandinspektion Landsberg wurde der Brand sowohl im Außenangriff als auch im Innenangriff massiv bekämpft. Dabei kam unter anderem auch die Drehleiter der Feuerwehr Landsberg zum Einsatz. Mehr als 100 Einsatzkräfte waren über 4 Stunden im Einsatz.

Es entstand erheblicher Sachschaden. Glücklicherweise gab es aber keinerlei Personenschäden.





15.05.2021 von 20:04 bis 20:19 Uhr

Einsatzmeldung: Gasgeruch in einem Gebäude

Am heutigen Freitag wurden wir um 20:04 Uhr nach Hofstetten alarmiert. Gemeldet war ein Gasgeruch in einem Gebäude. Wir stellten einem Atemschutz-Trupp auf Bereitschaft und unterstützen mit unserem Gasmessgerät. Es war tatsächlich stellenweise ein Gasgeruch wahrnehmbar. Über das Gasmessgerät konnten aber glücklicherweise kein Gasaustritt festgestellt werden. Somit konnten wir nach 15 Minuten wieder abrücken.

17.07.2021 22:37 bis 00:00 Uhr

Einsatzmeldung: Unterstützung Rettungsdienst

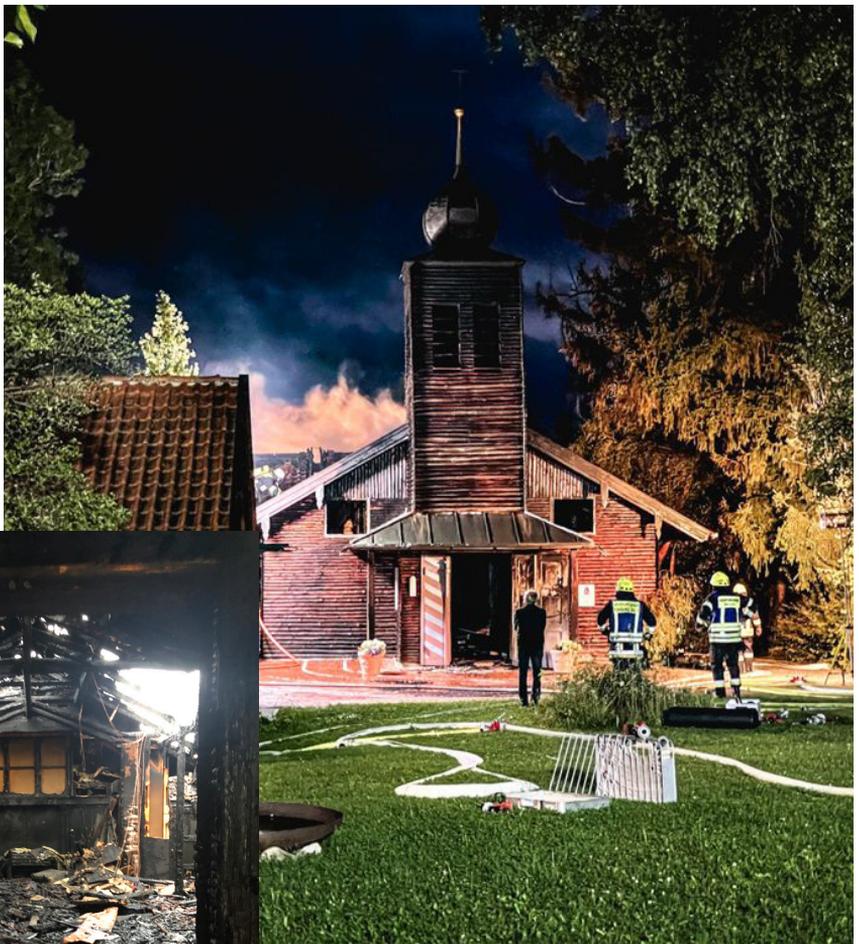
Am Samstag, 17.07.2021 wurde die Feuerwehr Finning um 22:37 Uhr zu einer Unterstützung Rettungsdienst in das Ortsgebiet alarmiert. Zusammen mit der Drehleiter der Feuerwehr Landsberg konnte der Patient aus dem 1. Obergeschoss gerettet werden. Zeitgleich musste ein Landeplatz für den Rettungshubschrauber Christoph München ausgeleuchtet werden. Nach 1,5 Stunden war der Einsatz für uns beendet.

Vielen Dank an die Kräfte des BRK Landsberg sowie an die Kameraden der Feuerwehr Landsberg und der Besatzung des Christoph München für die reibungslose Zusammenarbeit.

**25.08.2021 04:32
bis 08:30 Uhr**

**Einsatzmeldung:
Brand in Kirche**

Die Feuerwehr Finning wurde um 04:32 nach Utting alarmiert, um bei der Brandbekämpfung an der Christuskirche zu unterstützen. Die Feuerwehren aus Utting, Schondorf



und Dießen waren bereits seit 03:00 Uhr beschäftigt, den Brand und dessen Ausbreitung zu bekämpfen. Wir wurden zur Unterstützung mit weiteren Atemschutzgeräteträgern hinzu alarmiert. Wir unterstützen mit

drei Atemschutztrupps, um die Brandnester mit der Wärmebildkamera zu finden und abzulöschen. Hierzu wurde auch teilweise Netzmittel verwendet, damit die Oberflächenspannung des Wassers abnimmt und das Wasser tiefer in das Brandgut eindringen kann. Nach 4 Stunden war der Einsatz für uns beendet und wir rückten wieder ein.



27.08.2021 15:00 bis 18:35 Uhr

Einsatzmeldung: Brand LKW

Am Freitag, 27.08.2021, wurden wir um 15:00 Uhr auf die Staatsstraße 2346 alarmiert, da dort ein LKW brannte. Bei der Anfahrt wurden wir von der ILS Fürstenfeldbruck vor einer Gasflasche gewarnt, welche sich noch im Fahrzeug befindet und welche bereits von Flammen beaufschlagt wurde. Dadurch bestand Explosionsgefahr. Daher wurde



ein entsprechender Sicherheitsabstand zum Fahrzeug für alle Einsatzkräfte festgelegt und eingehalten. Von der Feuerwehr Finning ging sofort ein Angriffstrup unter Atemschutz vor. Unterstützt wurden wir auch von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Windach, welche mit einem zweiten Trupp und einem zweiten Rohr die Löscharbeiten unterstützten. Die



Gasflasche wurde geborgen und gekühlt.

Die Bauweise des Fahrzeugs stellte sich für die Brandbekämpfung als schwierig heraus, da von außen nicht sofort ein Zugang möglich war und weil die Dämmung der verbauten Außenhaut intensiv brannte und viel Energie inne hatte. Der finale Löscherfolg stellte sich erst ein, als die Außenwände durch einen Bulldog eines Landwirts auseinandergezogen wurden. Die Feuerwehr Finning stellte den Brandschutz sicher, bis das Fahrzeug abtransportiert wurde. Gegen 18:35 Uhr konnten wir die Einsatzstelle verlassen.

Allerdings haben die Reinigungsarbeiten der Gerätschaften sowie die Arbeiten zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft noch weitere 1,5 Stunden in Anspruch genommen.

30.09.2021 13:30 bis 14:15 Uhr

Einsatzmeldung: Ölspur

Die Feuerwehr Finning wurde zu einer Ölspur ins Ortsgebiet alarmiert. Diese verlief auf einer Länge von ca. 400 Metern von Ortsschild aus Schöffelding kommend bis zur Kreuzung Findlingstraße / Sonnenstraße. Die Ölspur wurde mit Ölbindemittel gebunden und danach an den zuständigen Kreisbauhof übergeben.

11.11.2021 17:16 bis 18:00 Uhr

Einsatzmeldung: Absicherung St. Martinsumzug

Die Feuerwehr Finning sicherte den St. Martinsumzug des Kindergarten Sonnenblume ab. Hierzu wurden einige Straßen im Ortsgebiet gesperrt.

28.11.2021 11:24 bis 12:30 Uhr

Einsatzmeldung: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Die Feuerwehr Finning wurde zu einem schweren Verkehrsunfall alarmiert. Vor Ort stellte

sich heraus, dass eine junge Frau mit ihrem PKW bei schneeglatter Fahrbahn von der Straße abgekommen ist und sich im nahen Feld überschlagen hatte. Das Fahrzeug lag beim Eintreffen der Feuerwehr auf der Seite und die Patientin saß noch im PKW, war aber glücklicherweise nicht eingeklemmt. Ersthelfer haben sich bereits um die Patientin gekümmert. Der Rettungs-



dienst übernahm dann die Versorgung der Patientin. Die Feuerwehr sperrte die Straße und stellte den Brandschutz sicher.

Nach Absprache mit dem Notarzt wurde entschieden, die Patient im Auto zu belassen und das Fahrzeug erstmal wieder auf 4 Räder zu stellen. Dabei saß ein Mitarbeiter des Rettungsdiensts im Fahrzeug und sicherte die Patientin. Auf allen 4 Räder stehend konnte der Notarzt die Patientin nochmals eingehend untersuchen um dann die weitere Rettung der Patientin mit der Feuerwehr zu planen. Glücklicherweise war die Patientin nur leicht verletzt, so dass diese das Fahrzeug dann eigenständig verlassen konnte. Nach ca. 1 Stunde konnte die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den anwesenden Rettungskräften für die schnelle und zielgerichtete Zusammenarbeit.

09.12.2021 10:28 bis 11:00 Uhr

Einsatzmeldung: Baum droht zu fallen

Die Feuerwehr Finning wurde alarmiert, da auf der LL6 ein Baum zu fallen drohte.

11.12.2021 17:16 bis 18:30 Uhr

Einsatzmeldung: Pferde auf Farbahn

Die Feuerwehr Finning wurde auf die Verbindungsstraße nach Obermühlhausen alarmiert, da dort vier freilaufende Pferde auf der Straße unterwegs waren. Die Feuerwehr Finning sperrte umgehend die Straße ab. Zu Beginn gingen die Pferde direkt auf der Straße, bogen dann aber auf das schneebedeckte Feld ab und gingen in Richtung Wald. Die Feuerwehr versuchte, die Tiere über die Ausleuchtung des Einsatzgebiets sowie mit Hilfe der Wärmebildkamera ausfindig zu machen. Danach sollten zusammen mit einer Pferdepflegerin, welche zufällig vorbeikam und ihre Dienste angeboten hatte, eingefangen werden. Dies gelang bei einem Pferd auch, welches dann auf den nahen Hof gebracht werden konnte. Drei Pferde waren aber weiterhin abgängig und wurden gesucht.

Da laut Polizei-Einsatzzentrale die Pferde bereits in Richtung LL3 gesichtet wurden, wurden die Feuerwehren Entraching und Dettenhofen alarmiert, um die Straße zu sperren und dann dort auf die Pferde zu warten.

Kurz nachdem die Feuerwehren die Straße gesperrt wurde, kam die Meldung vom Besitzer, dass alle Pferde mittlerweile am Hof angekommen sind. Somit konnte der Einsatz für die Feuerwehr dann beendet werden.

KG KAISER HAUSTECHNIK GMBH
BÄDER HEIZUNG LÜFTUNG PROJEKTIERUNG SERVICE

GESUCHT:
**ANLAGEN-
MECHANIKER**
Sanitär-Heizung-Klima-Technik
m/w/d
AUSZUBILDENDE
m/w/d

86919 Utting · T 0 88 06/95 88 33-0 · www.kaiser-haustechnik.com

Feuerwehrverein

Der Feuerwehrverein stellt gemäß dem Bayerischen Feuerwehrgesetz die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr. Dies ist jedoch eine sehr dürftige und unzureichende Beschreibung der Aufgaben, zumindest was die Feuerwehr Finning angeht. Der Feuerwehrverein ist nämlich ein wichtiger Bestandteil des gesamten Engagements, das die Mitbürger regelmäßig erleben. Ohne eine funktionierende Gemeinschaft ist eine solch zeitaufwändige und anspruchsvolle Tätigkeit nicht zu bewältigen. Insbesondere die gemeinsamen Erlebnisse, sowohl bei Einsätzen und Übungen, als auch in der sonstigen Freizeit machen aber aus dem bunt zusammengewürfelten Haufen aus Männern und Frauen jeder Altersklasse, Herkunft und beruflicher Tätigkeit eine eingeschworene Gemeinschaft. Diese zu fördern ist unter anderem Sinn des Feuerwehrvereins. Zu diesem Zweck werden in jedem Jahr verschiedene Veranstaltungen wie Feuerwehr-Frühschoppen, Jahreshauptversammlung sowie Grillabend mit der gesamten Familie organisiert. Alle drei Jahre gibt es auch einen Feuerwehrausflug, bei dem sämtliche Mitglieder des Vereins mit ihren Frauen und Kindern einen Tag miteinander ver-



bringen. Denn gerade die Einbindung der Familie in die Feuerwehrgemeinschaft stellt eine ganz wesentliche Komponente für das ehrenamtliche Engagement dar und liegt der Vorstandschaft des Feuerwehrvereins besonders am Herzen. Aber auch die Werbung von neuen Feuerwehrmitgliedern durch verschiedene Info-Tage, die Unterstützung der Jugendfeuerwehr, die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Organisation von Veranstaltungen wie der

Fahrzeugweihe und dem Steckerlfisch gehört zu den Aufgaben des Feuerwehrvereins.

Der Feuerwehrverein spielt aber neben all diesen Aufgaben eine zweite wichtige Rolle: Er unterstützt die Gemeinde Finning bei der Sicherstellung des Brandschutzes insbesondere in finanzieller Hinsicht. So konnten über die letzten Jahre dank der Spenden, Beiträge sowie der Kostenabrechnung der Gemeinde wichtige Ausrüstungsgegenstände wie eine Absturzsicherung, ein Automatischer Externer Defibrillator (AED), eine Reanimationspuppe oder Sonderausbildungen durch den Feuerwehrverein finanziert werden. So wurden beispielsweise die Kosten für den Übungstag in der Staatlichen Feuerweherschule vollständig vom Feuerwehrverein übernommen. Auch beim Umbau des Feuerwehrfahrzeugs in ein GW-L hat sich der Feuerwehrverein sowohl mit der Bereitstellung der Verpflegung für die arbeitenden Mitglieder als auch mit einem Geldbetrag beteiligt. Wenn auch Sie die Arbeit der Feuerwehr unterstützen möchten, würden wir uns über Ihre Spende freuen, die wie immer steuerlich absetzbar ist. Untenstehend finden Sie einen Überweisungsträger hierzu.

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung des Feuerwehrvereins benötigen, dann tragen Sie bitte unbedingt auf dem Überweisungsträger oder Ihrer Onlineüberweisung Ihre Anschrift inkl. Straße, Hausnummer und Ort ein.



SEPA-Überweisung / Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU- / EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts		BIC	
Begünstigter / Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)			
Feuerwehrverein Finning e.V.			
IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)			
DE75700916000000521361			
BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)			
GENODEF1DSS			
Betrag: Euro, Cent			
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)			
Spende für den Feuerwehrverein			
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)			
Kontoinhaber / Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)			
IBAN			
			08
Datum	Unterschrift		

Wir suchen Verstärkung

Die Feuerwehr Finning ist mittlerweile 146 Jahre alt und genau so lange engagieren sich Bürgerinnen und Bürger darin ehrenamtlich, um bei Bränden, Unwettern oder Unfällen dem Nächsten zur Seite zu stehen. Insgesamt sind wir mittlerweile 49 aktive Mitglieder, davon eine starke Gruppe von 14 Frauen.

Um so stark zu bleiben, beziehungsweise noch stärker zu werden, suchen wir ständig neue Mitglieder, welche sich bei der Feuerwehr engagieren wollen.

Jede Frau und jeder Mann ab einem Alter von 18 Jahren kann sich bei uns melden. Dabei sind gerne auch Quereinsteiger/innen, also Frauen und Männer, die bisher nichts mit der Feuerwehr zu tun hatten, herzlich Willkommen. Die Aufgaben einer Feuerwehr sind enorm vielfältig. Die Bandbreite reicht vom operativ-taktischen Einsatzgeschehen an vorderster Front mit medizinischen oder technischen Fachkenntnissen über planerisch / strategische Funktionen bis hin zu administrativen Tätigkeiten. Ob praktisch begabt oder eher theoretisch veranlagt: Jeder kann einen wertvollen Beitrag leisten. Feuerwehr besteht aber nicht nur aus Arbeit und Einsätzen, sondern bietet auch ein aktives Vereinsleben, wie bei unserem internen Familienfest aber auch bei Veranstaltungen, wie dem Steckerlfisch, für die ganze Gemeinde.



Für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren gibt es die Jugendfeuerwehr, die auch Teil des Teams ist und auch hierfür suchen wir ständig Unterstützung.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse an einem Engagement bei uns wecken konnten. Und wir können Ihnen eines versprechen, falls Sie ein Teil der Feuerwehr Finning werden wollen: Es wartet eine spannende und vor allem erfüllende Aufgabe in einem wirklich großartigen Team auf Sie.

Meldungen gerne an feuerwehr-finning@posteo.de oder direkt persönlich bei den beiden Kommandanten Tobias Karl und Arnd Rochell.

Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Ein wichtiger Aspekt zum schnellen Einsatz einer Feuerwehr ist die Alarmierung, also die Benachrichtigung der Feuerwehrleute, dass ein Notfall vorliegt, auf den umgehend reagiert werden muss.

Hierzu haben sich in den vergangenen Jahrzehnten verschiedene technische Möglichkeiten ergeben. Klassischerweise gibt es die Alarmierung über Funkmeldeempfänger und Sirene. Funkmeldeempfänger, umgangssprachlich gerne auch Piepser genannt, sind in den Feuerwehren und Rettungsdiensten weit verbreitet. Zusätzlich gibt es die Alarmierung über Sirene. Hierzu gibt es im Ortsgebiet zwei Sirenen für die Alarmierung der Feuerwehr Finning.

In den letzten Jahren haben sich auch immer mehr zusätzliche Alarmierungsmethoden ergeben. So nutzt die Feuerwehr Finning hierzu bereits seit mehreren Jahren auch Apps, welche auf Smartphones genutzt werden können, um die Alarmierung der Feuerwehrleute zu unterstützen. Dabei handelt es sich aber ausschließlich nur um eine Zusatzalarmierung. Die anderen Alarmierungsmethoden müssen laut Bayerischem Innenministerium beibehalten werden.

Der Vorteil besteht aber darin, dass damit nicht nur die Information, dass ein Einsatz anliegt, übertragen wird, sondern bereits weitere Informationen wie Einsatzmeldung (Bsp.: „Verkehrsunfall, Person eingeklemmt“ oder „Zimmerbrand – Person in Gefahr“) und für die Führungskräfte auch detaillierte Einsatzinformationen (Adresse, weitere alarmierte Kräfte etc.).

Windachsee-Alm

Bayerische- und Südtiroler Hüttenküche

lecker Flammkuchen
bunte Salatvariationen
Brotzeiten
Kaffee und Kuchen

Öffnungszeiten täglich aktuell unter:

www.windachseealm.com

und Telefon 08806/957400

Am Windachspeicher 3, 86923 Finning,
info@windachseealm.com



Keine Zeit ins Reisebüro zu kommen?

... dann kommt das Reisebüro zu Ihnen!

Gerne berate ich Sie per Mail, Telefon,
Whatsapp oder bei Ihnen Zuhause.
Ganz nach Ihren Wünschen!

- Familienreisen
- Individualreisen
- Städtetrips
- Fernreisen
- Kreuzfahrten
- Wellnessurlaub
- Strandurlaub
- uvm



Reisebüro Stadler, Uferweg 12, 86923 Finning

 Tel: 0176 - 56801764

 reisebuero stadler

 info@reisebuero-stadler.com

 www.reisebuero-stadler.com



SEIBOLD

DAS AUTOHAUS

86899 Landsberg am Lech Lechwiesenstraße 60
Tel. 0 8191-972030 www.autohaus-seibold.de

- Textildruck
- Beflockung
- Fahrzeug-
- beschriftung
- Cartattoos
- Werbeschilder
- Fototassen
- Werbedruck
- uvm.



Ihr Werbepartner
 vor Ort

Sonnenstr. 12a • 86923 Finning • 0176-340 666 78

Gartentraum

Meisterbetrieb für Garten- und Landschaftsbau
 Andreas Pezenka
 Laichstraße 22
 86923 Entraching

Mobil: 0176-47713135
 Email: gartentraum-pezenka@gmx.de



-  **Neu - und Umgestaltung von Gärten**
-  **Naturstein - und Pflasterarbeiten**
-  **Wege- und Terrassenbau**
-  **Gartenpflege**
-  **Hangbefestigungen**

-  **Zaunbau**
-  **Bepflanzung aller Art**
-  **Dach- und Fassadenbegrünungen**
-  **Baumfällungen**
-  **Einfriedungsarbeiten**

SCHLOSSEREI

Meisterbetrieb



M. Stadler

Dorfäcker 7

86944 Unterdießen

Tel.: 0171/6397584

www.schlosserei-stadler.de

info@schlosserei-stadler.de

Kreative Lösungen
Metallbau
aus Alt mach Neu
Balkone
Geländer
Gebäudeschutz
Sonderanfertigungen
Gartenmöbel
Gartendeko



Mobiles Arbeiten



Ihr kompetenter
Anbieter intelligenter
Business-Lösungen



VoIP
Telefonie



Breitband
Internet
Glasfaser

ZEIS TK GmbH
Hindenburgring 82
86899 Landsberg
Tel.: 08191/401479-0
Mail: info@zeis-ik.de